

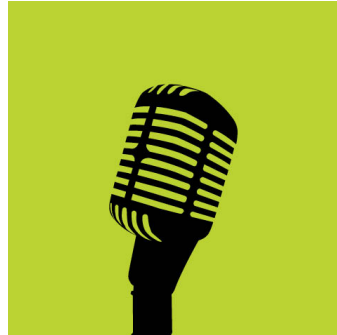
## PRESSEINFORMATION

---

### **TWO OF US**

**Eine Verneigung vor John Lennon und Paul McCartney**

Von und mit **James Newton** und **Phil Newton**  
Kostüme **Cornelia Petz**



John Lennon und Paul McCartney – was kann und soll man schreiben zu dieser wohl berühmtesten und erfolgreichsten Zusammenarbeit der Musikgeschichte?

James und Phil Newton möchten mit „Two of Us“ diesem großen Songwriter-Paar die Ehre zu erweisen. Aus fast jeder erdenklichen Phase des gemeinsamen Schaffens Lennons und McCartneys spielen sie Songs, bekannte und nicht ganz so bekannte Stücke, Welthits und kleinere, aber nicht minder funkelnde Juwelen. Selten war die Qual der Wahl größer, denn was tut man, wenn schlichtweg jeder Song brilliant ist?

Und was macht eigentlich diese musikalische Beziehung aus – in all ihrer Liebe, Freundschaft, aber natürlich auch Rivalität? Auch damit werden sich Phil und James beschäftigen, ebenso wie mit der Geschichte der Beatles – steht mit Phil Newton doch ein waschechter Liverpooler auf der Bühne, der die Beatles von den Anfängen an miterlebt hat.

Vor allem aber wollen James und Phil mit dem Publikum gemeinsam die Musik dieser beiden Ikonen zelebrieren und feiern, wohlwissend, dass jeder von uns ganz eigene Geschichten und Emotionen mit ihr verbindet.

**Phil Newton** ist Musiker, stammt aus Liverpool und ist, wie sollte es anders sein, in den 60ern mit der Musik der Beatles aufgewachsen. Es ist also nicht weiter verwunderlich, dass sein Sohn **James Newton** aufgewachsen in München, Schauspieler und langjähriges Mitglied des Metropoltheater-Ensembles, die Liebe zur Musik und zu den Beatles ebenfalls im Blut hat.

Nun stehen beide erstmals gemeinsam auf der Bühne und lassen ihrer musikalischen Leidenschaft freien Lauf: „Two of Us“ - Newton/Newton verneigen sich vor Lennon/McCartney.

## **PRESSEINFORMATION**

---

### **Pressestimmen**

„Die Mitsing-Klassiker "Hey Jude", "Let It Be" und "All You Need Is Love" waren ja auch noch nicht gespielt. Mit ihnen und einem Kloß im Hals klang der dramaturgisch wie musikalisch - von der Gitarrenbeherrschung über die Arrangements bis zum vor allem im Duett eindrucksvollen Gesang - überzeugende Abend also endgültig aus. Lange kein gelungenes Beatles-Tribute mehr gesehen.“ ([Süddeutsche Zeitung](#))

„Beide begleiten sich und einander nur mit ihren Akustikgitarren – dies beherzt und meisterhaft. (...) Phil Newton ist nicht nur ein feinfühleriger Pop-Interpret mit mitreißendem Timbre, sondern auch ein unterhaltsamer Augen- und Ohrenzeuge der ersten Stunde. Auf die Souveränität des Älteren antwortet James Newton mit Individualität. (...) Spaß macht aber natürlich auch die zwinkernde Herzlichkeit, die Vater und Sohn, ob zart oder schmetternd, bei diesem besonderen Auftritt miteinander verbindet.“ (Münchner Merkur)

„Das Werk von John und Paul erklingt bei James und Phil mit ein bis zwei Gitarren, die oft erstaunlich zart gezupft werden. Selbst die ambitionierten und vergleichsweise avantgardistisch produzierten Stücke der Sergeant-Pepper Zeit haben hier nach Art der Singer-Songwriter einen ganz eigenen und erstaunlich intensiven Charme.“ ([Abendzeitung](#))

### **Spieldauer**

ca. 1 Std. 30 Min. (keine Pause)

Die Conferenzen/Moderationen des Abends sind teils auf Englisch und werden nicht übersetzt.

### **Kartenbestellung und Infos**

Tel: 089 32 19 55 33

Fax: 089 32 19 55 44

[info@metropoltheater.com](mailto:info@metropoltheater.com)

[metropoltheater.com](http://metropoltheater.com)

### **Metropoltheater gemeinnützige GmbH**

Floriansmühlstraße 5

80939 München

U6, Freimann

**Das Metropoltheater wird gefördert vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München**